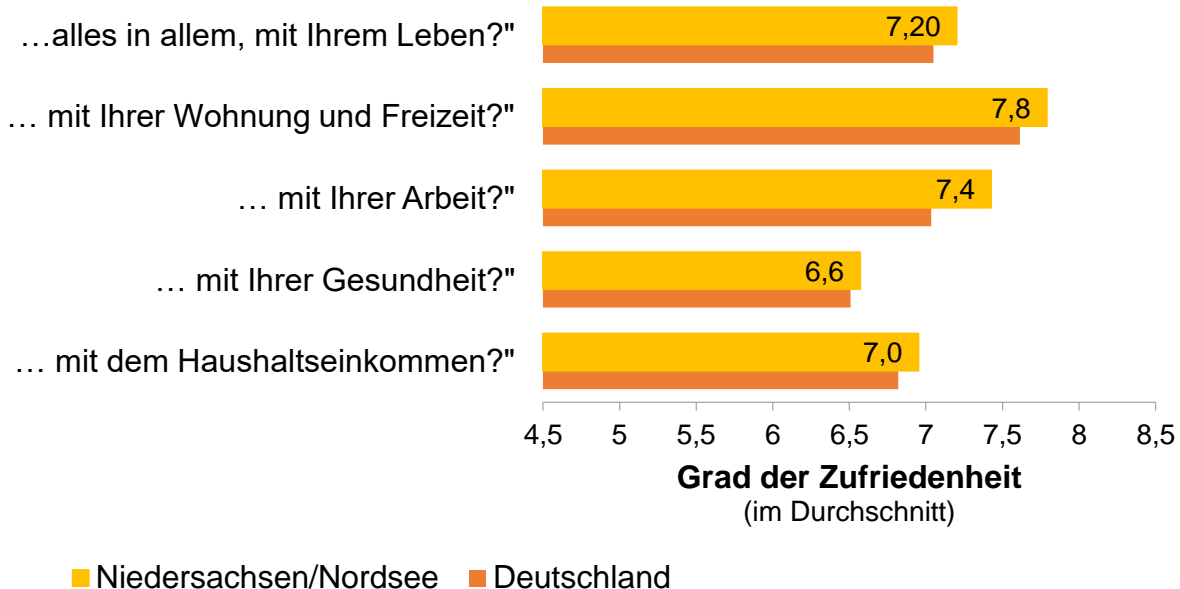


Zufriedenheit mit dem Leben und einzelnen Lebensbereichen¹

„Wie zufrieden sind Sie ...“



Stärken und Schwächen

- Nach Platz sieben im vergangenen Jahr belegt Niedersachsen/Nordsee (7,20 Punkte) im diesjährigen Regionenranking den neunten Rang. Im Vergleich zu 2017 sank die Zufriedenheit in der Region leicht um 0,01 Punkte.
- Dafür sind die Menschen in Niedersachsen/Nordsee in allen anderen Zufriedenheitsbereichen überdurchschnittlich glücklich. Die höchsten Werte erreichen sie in den Bereichen „Wohnen und Freizeit“ (7,8), „Arbeit“ (7,4) sowie „Haushaltseinkommen“ (7,0). Die Niedersachsen haben sich sogar in allen Teilbereichen leicht gegenüber dem Vorjahr verbessert. Dennoch ging die Gesamtzufriedenheit minimal zurück.
- Der unterdurchschnittliche Anteil am Einkommen, der für Mietkosten anfällt (17,2 Prozent der Monatseinkünfte), sowie die hohe regionale Attraktivität (6,4 Übernachtungen je Einwohner) spielen sicherlich eine Rolle für die hohen Zufriedenheitswerte im Bereich „Wohnen und Freizeit“.

¹**Quellen:** Eigene Berechnungen auf Basis des SOEP v33.1 (2014 bis 2016) sowie Institut für Demoskopie Allensbach (IfD-Umfragen 11052/53/55/56, 11068/69/71/72 sowie 11083/84/85/86). **Anmerkungen:** Die entsprechende Antwortskala umfasst Werte von 0 (ganz und gar unzufrieden) bis 10 (ganz und gar zufrieden). Der Wert für die allgemeine Lebenszufriedenheit basiert auf Erhebungen zwischen 2014 und 2018. Die Zufriedenheitswerte für die einzelnen Lebensbereiche basieren auf Erhebungen der Jahre 2014 bis 2016.

Regionale Zufriedenheitsindikatoren²

Demografie und Alter	Niedersachsen/Nordsee	Gesamt
Anteil Verheiratete und mit einem Partner zusammenlebende Personen (je 100 Einwohner 2016)	70,6	70,5
Anteil über 65-Jährige (in Prozent der Gesamtbevölkerung 2016)	20,7	21,2
Gesundheit		
Anteil der gesundheitlich beeinträchtigten Personen (je 100 Personen 2016)	17,9	20,1
Pflegequote (je 1.000 Einwohner 2015)	38,2	34,8
Einkommen und Armut		
Verfügbares Einkommen (je Einwohner in Euro 2016)	21.045*	21.919
Armutsgefährdungsquote (Anteil der Personen mit einem Einkommen unter 60 Prozent des regionalen Medians 2016)	15,8	15,7
Beschäftigung und Arbeitslosigkeit		
Arbeitslosenquote (bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen in Prozent 2017)	6,0	5,7
Leiharbeiter (je 1.000 Erwerbstätige 2017)	32,8*	31,6
Wohnen und regionale Attraktivität		
Anteil Kaltmiete an Monatseinkünften (in Prozent 2016)	17,2	17,3
Übernachtungen (je Einwohner 2017)	6,4	5,6

Bemerkenswert

- Die Attraktivität der Region hat etwas nachgelassen. Lag sie früher bei den Übernachtungen pro Einwohner im oberen Bereich, fiel sie schon letztes Jahr zurück und liegt mit 6,4 Übernachtungen aktuell nur noch etwas über dem bundesweiten Durchschnitt (5,6).
- Obwohl die Arbeitslosenquote und der Anteil an Leiharbeitern in Niedersachsen/Nordsee über dem Bundesdurchschnitt liegen, sind die Menschen mit ihrer Arbeit überaus zufrieden. Mit 7,4 Punkten wird in keiner anderen Region ein höherer Wert erreicht.
- Der Anteil der gesundheitlich beeinträchtigten Personen erreicht mit 17,9 Prozent den zweitniedrigsten Wert in ganz Deutschland. Lediglich in Nordrhein/Köln (16,4) wird ein noch geringerer Wert erreicht.



²**Quellen:** Statistische Ämter des Bundes und der Länder (darunter Fortschreibungen des Zensus 2011 und VGRdL), Gesundheitsberichterstattung der Länder, Bundesministerium für Gesundheit, SOEP v33.1 und Bundesagentur für Arbeit. **Anmerkungen:** Die hell eingefärbten Indikatoren sprechen grundsätzlich für eine hohe Lebenszufriedenheit, die dunkel eingefärbten Indikatoren für eine geringe Lebenszufriedenheit.

* Wert für ganz Niedersachsen.